



FRIDOLFING

Urlaub & Freizeit in Fridolfing

Wir wünschen allen
Besuchern erholsame
Momente, viel Freude
und einen rundum
schönen Aufenthalt.



Herausgegeben von der

Tourist-Info Fridolfing

Rupertistr. 16

83413 Fridolfing

Tel: 08684-988926

Mail: tourist-info@fridolfing.bayern.de

Internet: www.fridolfing.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 8:00-12:00 Uhr

Stand: 23.09.2026

INHALT

Unsere Gastgeber:

Gasthäuser

Urlaub auf dem Bauernhof

Ferienwohnungen und
Gästezimmer

Unsere Gastronomie

Regionaler Genuss

Wanderlust

Rauf aufs Rad

Badevergnügen

Rund ums Pferd

Rund um den Garten

Spiel und Sport

Kultur

Veranstaltungen

Kirchen in und um Fridolfing

Kapellen, Bildstöcke und Kreuze

Kunst

Schönheit und Wohlbefinden

Unterwegs mit Rupi-Rufbus, Bahn und NEX

UNSERE GASTGEBER – GASTHÄUSER

Gasthaus Unterwirt

Das historische Gasthaus mit einem Kellergewölbe aus dem 16. Jh. befindet sich in der Dorfmitte von Fridolfing neben dem Rathaus und der Kirche. Liebevoll bis ins kleinste Detail wurden die 5 Gästezimmer mit modernen Bädern eingerichtet.

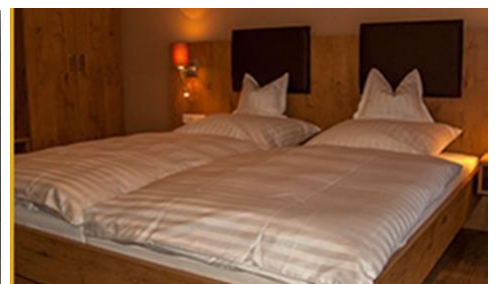
Margit und Bernd Weinhart
Hadrianstr. 26
83413 Fridolfing
Tel.: 08684-9697609
info@gasthaus-unterwirt.de
www.gasthaus-unterwirt.de



Gasthof Gruber

Unser ruhig und idyllisch gelegener Gasthof befindet sich im Ortsteil Pietling. Unser beheiztes Hallenbad, eine Liegewiese und Fitnessgeräte stehen all unseren Gästen zur Verfügung. Unter dem Motto „gutbürgerliche Küche neu definiert“ zaubern wir jedem Gast ein Lächeln aufs Gesicht.

Sebastian Gruber
Hauptstraße 27
83413 Fridolfing
Tel.: 08684-236
gasthof_gruber@t-online.de
www.gasthof-gruber.de



UNSERE GASTGEBER – GASTHÄUSER

Gasthof Dorfwirt

Das traditionell bayerische Gasthaus mitten im Genusort Fridolfing besticht neben seinen neu renovierten Gästezimmern und dem großen Festsaal auch mit seiner familiären Atmosphäre und der schmackhaften Küche.

Informationen unter www.gasthof-dorfwirt-fridolfing.de



UNSERE GASTGEBER – URLAUB AUF DEM BAUERNHOF

Thomahof

Hochwertig ausgestattete Ferienwohnungen, darunter wunderschöne 5-Sterne-Ferienwohnungen mit handwerklich gefertigten Möbeln, Kaminöfen und luxuriösen Bädern mit Sauna und Whirlwanne. Viele Tiere und Spielmöglichkeiten machen unseren Hof zum idealen Urlaubsziel.

Evi und Alois Reiter

Eizing 2

83413 Fridolfing

Tel.: 08684-358

info@thomahofurlaub.de

www.thomahofurlaub.de



UNSERE GASTGEBER – URLAUB AUF DEM BAUERNHOF

Mayerhof

Wir laden Sie herzlich ein, auf unserem wunderschönen Ferienhof mit aktiver Milchviehhaltung Ihren Urlaub zu verbringen. Ganzjährig vermieten wir zwei großzügig eingerichtete Ferienwohnungen mit je zwei Schlafzimmern.

Petra Heilmann
Hilzham 3
83413 Fridolfing
Tel.: 08684-276
heilmann.mayerhof@t-online.de
www.heilmann-mayerhof.de



Streiblhof

Komfortabler, neu renovierter familienfreundlicher Hof in ruhiger Lage. Außergewöhnliche, schöne und sonnendurchflutete Ferienwohnungen für Paare und Familien, wobei die Kinder vor allem die vielen Tiere, den großen Abenteuerspielplatz und die Lagerfeuer lieben.

Heidi Lebacher
Allerfing 19
83413 Fridolfing
Tel.: 08684-9699916
info@streiblhof.de
www.streiblhof.de



UNSERE GASTGEBER – FERIENWOHNUNGEN

Ferienwohnung Köberle

Unsere Ferienwohnung bietet ein geräumiges Schlafzimmer, ein separates WC, eine barrierefreie Dusche und einen großen Balkon in schöner ruhiger Lage.

Familie Köberle
Fasanenweg 9
83413 Fridolfing/Götzing
Tel.: 08684-968938
sebastian-koeberle@t-online.de



Rosa Gramsamer

Vermietet werden je 1 Einzelzimmer und 1 Doppelzimmer mit Kühlschrank, sowie 1 Appartement für 2 Personen und 1 Appartement für 2-4 Personen.

Rosa Gramsamer
Gartenweg 13
83413 Fridolfing
Tel.: 08684-400
rosa.gramsamer@t-online.de
www.gaestehaus-gramsamer.de



UNSERE GASTGEBER – FERIEWOHNUNGEN

Ferienwohnung Geiger

Voll ausgestattete Ferienwohnung mit ca. 60 qm für 4-5 Personen mit eigenem ruhigen Gartenbereich sowie einer kompletten Grillecke. Keine Hunde.

Familie Geiger

Forst 1

83413 Fridolfing

Tel.: 08684-969567

Michaela.geiger@posteo.de



Ferienwohnung Gaßner

Große Ferienwohnung für bis zu 6 Personen; 2 Schlafzimmer mit Doppelbett, Schlafcouch für 2 Personen, 1 Kinderbett, Bad mit Dusche und Wanne.

Familie Gaßner

Sudetenstraße 1

83413 Fridolfing

Tel.: 08684-554

Mobil: 0171-3711725



UNSERE GASTGEBER – FERIENWOHNUNGEN

Diana Linner

Entspannen Sie sich in unserer gemütlichen 4-Sterne-Ferienwohnung in ruhiger, ländlicher Lage.

Diana Linner
Hohenbergham 16
83413 Fridolfing

Tel.: 08684-968922
diana.linner@t-online.de

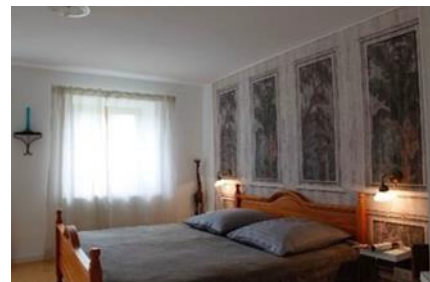


Peterlhof – Pietling

Die helle, geräumige Ferienwohnung (50 m²) für zwei Personen befindet sich im 1. Stock eines denkmalgeschützten Bauernhofs und verfügt über eine gemütliche Wohnküche, ein separates Schlafzimmer und ein modernes Bad.

Familie Dieplinger
Hauptstr. 16
83413 Fridolfing/Pietling

Tel.: 08684 984840
dieplinger-fridolfing@t-online.de
www.peterlhof-pietling.de



UNSERE GASTGEBER – WOHNMOBIL-STELLPLÄTZE

Attl's Bio-Ziegenhof

Unser Bio-Ziegenhof bietet Bussen und Wohnmobilen drei Übernachtungsmöglichkeiten. Die absolute Ruhe lädt zum Entspannen und Verweilen ein. Direkt an der Ziegen- bzw. Hühnerweide kann man dem Treiben der Tiere zusehen.

Monika Obermaier
Muttering 8
83413 Fridolfing

Tel.: 08685-1630
fam.obermaier@t-online.de
<https://attlsbiozieghof.jimdofree.com>



UNSERE GASTRONOMIE

Bistro Flamingo

Fatma Özkan
Marienstraße 2
83413 Fridolfing
Tel.: 08684-969485



Gasthof Gruber

Hauptstraße 27, 83413 Pietling
Tel.: 08684-236
Fax: 08684-9377
gasthof_gruber@t-online.de
www.gasthof-gruber.de



Ristorante Buon Gusto

Familie Paldino
Anthal 2, 83413 Fridolfing
Tel.: 08684-9694719
ristorante.buongusto@yahoo.de



Steinbergers Naschmarkt

Rupertistr. 3
83413 Fridolfing
Tel.: 08684-9693300
info@naschmarkt-bayern.de
www.naschmarkt-bayern.de



See-Bistro "Leck o mio"

Georg Drexler
Am Fridolfinger Badesee
Oberau 2, 83413 Fridolfing
leckomiobistro@gmail.



Gasthaus Unterwirt

Margit und Bernd Weinhart
Hadrianstr.26, 83413 Fridolfing
Tel.: 08684-9697609
info@gasthaus-unterwirt.de
www.gasthaus-unterwirt.de



Gasthof Dorfwirt

Laufener Straße 4
83413 Fridolfing
www.gasthof-dorfwirt-fridolfing.de



REGIONALER GENUSS

Aichermühle Eizing

In unserem Mühlenladen finden Sie neben Mehl aller Typen auch ein reichhaltiges Sortiment an Müslis, Nudeln und Körnern. Mo-Fr 8-18 Uhr und Sa 8-12 Uhr; Eizing 3, 83413 Fridolfing, Tel.: 08684-277, info@aichermuehle.de, www.aichermuehle.de



Attl's Bio-Ziegenhof

Am besten erreichbar ab 17 Uhr. Neben dem Einkauf von Ziegenmilchprodukten können auch die Tiere besichtigt und die Zicklein gestreichelt werden.

Mo-Fr 10-18 Uhr; Muttering 8, 83413 Fridolfing

Tel.: 08685-1630, fam.obermaier@t-online.de, www.attlsbioziegenhof.jimdo.de



Direktvermarktung Obermayer

Schweinemastbetrieb & Direktvermarkter von Schweine- und Lammfleisch. Hofladen und Spezialitäten-Catering.

Di 9-17 Uhr; Do und Fr 16-17 Uhr; Schifferleiten 1, 83413 Fridolfing; Tel.: 08684-384; wasti.obermayer@gmx.de



Hofladen Koiser Hof

Eier und Nudeln von Hühnern aus mobiler Freilandhaltung. Zudem Kartoffeln aus eigenem Anbau.

Hauptstraße 13, 83413 Fridolfing



REGIONALER GENUSS - BAUERNMÄRKTE

Termine:

Samstag, 26. September 2026, 8-12 Uhr

Samstag, 20. März 2027, 8-12 Uhr

Auf der Maibaumwiese mit knapp 20 regionalen Anbietern, Live-Musik, Drechsel-Station, Maltisch und Gewinnspiel.



WANDERLUST

Im Herzen der Kulturregion Rupertiwinkel liegt eine der vielseitigsten Wanderdestinationen in Oberbayern. Es erwarten Sie Ausflüge zu geheimnisvollen Orten sowie gut beschilderte Rundwanderwege und Lehrpfade. Mehr dazu unter: www.fridolfing.de/wanderwege.html. Wander- und Radkarten sowie vielfältiges Infomaterial liegen in der Tourist-Info für Sie bereit. Achtung: Hunde bitte an die Leine!

Seerosenrunde

Länge: 7 km, Gehzeit: ca. 2 Stunden,
Start: Parkplatz am Pfarrheim, Fridolfing;

Der Rundwanderweg führt ausgehend von Fridolfing durch Anthal, über Rautenham, Engelschalling nach Eizing – vorbei an der Mühle und von dort aus zurück nach Fridolfing. Unterwegs entdeckt man viele Kulturzeugnisse, Kapellen, Mühlen, Wegkreuze und historische Gebäude. Am Ende des Weges passiert man eine der größten Seerosenzuchten Europas. Wir bitten Sie, auf dem ausgewiesenen Wanderweg zu bleiben und das Seerosengelände nicht zu betreten.



Oberau

Östlich des Fridolfinger Badesees befinden sich die Salzachauen. Entlang des Salzachdammes werden Sie belohnt mit einem wunderschönen Ausblick auf die Flusslandschaft in einer faszinierenden Umgebung. Von großer Bedeutung ist die artenreiche Flora des Auwaldes. Besonders beeindruckend sind die Blütenteppiche aus Frühblühern, wie Schneeglöckchen, Frühlingsknotenblume und Bärlauch. Doch auch die Blütenpracht fröhlicher Wiesen ist ein herrliches Motiv: Unter anderem zu finden sind Margeriten und Glockenblumen, Kartäusernelken und Wiesensalbei. Hinweise auf einen relativ guten ökologischen Zustand der Salzachau gibt auch die Vogelpopulation.



WANDERLUST

Neben sieben Greifvogelarten, die im Auengebiet brüten, sind verschiedene Spechtarten, der Waldkauz, der Pirol sowie der Eisvogel besonders erwähnenswert. Zudem bietet der Auenwald der Salzach den Lebensraum für viele Libellen, Tag- und Nachtfalter und Amphibien.



Haben wir Ihr Interesse geweckt? Erfahren Sie bei einem Spaziergang entlang des Fridolfinger Badesees anhand der 14 Schautafeln des Naturlehrpfades noch mehr über die Flora und Fauna der Salzachauen.

Das Ökosystem Auwald ist seit 1992 den europäischen Flora-Fauna-Habitat-Richtlinien unterstellt und steht unter besonderem Schutz. Bitte seid respektvoll mit der Natur.

Panoramaweg Pietling

- Grüner Rundweg: Länge: 3,8 km, Gehzeit: 1:30 h, Parkplatz ggü. Gasthof Gruber;
- Roter Rundweg: Länge: 5 km, Gehzeit: 2:15 h, Parkplatz bei Kirche in Pietling;
- Blauer Rundweg: Länge: 5,2 km, Gehzeit: 2:30 h, Parkplatz bei Kirche in Pietling;



Die drei Wege führen fast steigungsfrei durch die herrliche Landschaft des Salzachtals, vorbei an 29 Infotafeln, welche über Denkmäler und Sehenswürdigkeiten informieren. Die Strecke eignet sich auch für eine Fahrradtour, für eine Einkehr bietet sich der Gasthof Gruber an. Mehr Infos zu diesem Wanderweg finden Sie auch unter dem Kapitel „Kultur: Kapellen, Bildstöcke und Kreuze“ in diesem Heft sowie im dazugehörigen Panoramaweg Prospekt.

FRIDOLFING ERLEBEN

Erkunden Sie die Gemeinde multimedial – Zu Fuß, auf dem Rad oder hoch zu Ross.

An 13 markanten Plätzen im Gemeindegebiet sind Tafeln angebracht, die Jung und Alt dazu einladen, den Ort multimedial zu erkunden und Antworten auf einige spannende Fragen zu erhalten, wie: Was haben Eichen mit dem Donner zu tun? Oder ein steinerner Hund mit dem großen Hochwasser von 1954? Wer waren die ersten namentlich erwähnten Fridolfinger? Und wie kam es dazu, dass der Mesner eigenhändig eine Kirchenglocke den Pietlinger Kirchturm hochtrug?

Es funktioniert ganz einfach: Die Stationen findet man ab sofort auf der Internetseite www.fridolfing-erleben.de. Die betreffenden Orte können sowohl virtuell durch einen Klick auf den jeweiligen Standort auf der angezeigten Karte bereist werden, als auch durch einen persönlichen Ausflug zu den einzelnen Stationen. Hat man eine Tafel gefunden, muss man einfach nur den QR-Code einscannen. Dann kann man die Audiodateien vor Ort auf dem eigenen Smartphone anhören – Egal ob zu Fuß, auf dem Fahrrad oder hoch zu Ross. Ganz nach dem Credo: Sehen, Zuhören, Schmunzeln und auch Raten.



RAUF AUFS RAD

Fahrradzubehör, -reparatur und -verleih

Hubert Schärfl

Fahrradhandel und -reparatur

Ostmarkstr. 1, 83413 Fridolfing. Tel.: 08684-9284, Montag-Freitag 14-18 Uhr, Samstag 8:30-12 Uhr



Anton Schmuck

Fahrradverleih und -reparatur

Wilhelm-Scharnow-Straße 9, 83329 Waging am See. Tel.: 08681-222, Montag-Freitag 8-12 und 13-18 Uhr, Samstag 8-12 Uhr

J. Grabl

Fahrradverleih

Shell Tankstelle, Traunsteinerstr. 2, 83329 Waging am See, Tel.: 08681-233; Montag-Sonntag 8-19 Uhr

TOUREN FÜR JEDES FAHRRAD

Wassererlebnistour

Stille Wasser, erfrischende Badeseen, heilsame Quellen und ein – manchmal – reißender Fluss begegnen dem Radfahrer auf der beschaulichen Tour durch den nördlichen Chiemgau: Die Strecke verläuft von Fridolfing über St. Coloman, nach Törring, Wiesmühl, Kay, Tittmoning und entlang der schönen Salzachauen zurück nach Fridolfing. Länge 31,2 km.

Rupertiwinkel-Panoramatour

Prächtige Aussichten auf die Alpenkette, traditionsreiche Plätze, Naturdenkmäler und interessante Betriebe säumen die gut 25 Kilometer lange Rundstrecke, die auch einen „Goldweg“ beinhaltet. Diese schöne Route führt Sie von Fridolfing über Hipflham, Kirchanschöring, Reschberg, Wolkersdorf, Bicheln, St. Koloman über Enhub zurück nach Fridolfing. Länge 34,9 km.

RAUF AUFS RAD

Rennradfahren

Alle Rennradtouren in der Umgebung erhalten Sie in einer gesonderten Broschüre in unserer Tourist-Info, Rupertistraße 16, sowie im Internet unter <https://www.fridolfing.de/freizeit-tourismus/entdecken-informieren/radwege> zum Download.



Fridolfinger Genuss-Radltour

Termine (genaue Termine ab Anfang April bekannt)
Uhrzeit jeweils 14-17 Uhr

Nur nach Anmeldung unter Tel.: 08684-988926.

Die Genuss-Radltour gibt Einblicke in das lebensmittelverarbeitende Handwerk am Genusssort Fridolfing. Besucht werden unterschiedliche Fridolfinger Betriebe wie z.B. Richard Dürbecks Speiseeismanufaktur, der Bio-Ziegenbetrieb von Monika & Alois Obermaier, der Bio-Naturland-Gemüsebau von Markus Hager sowie der Lehrbienenstand der Fridolfinger Imker.



Einige dieser Stationen fährt Radlguide und Genuss-Expertin Yvonne Liebl bei jedem Termin an. Neben den Einblicken in das jeweilige Handwerk gibt's vor Ort auch die ein oder andere Verkostung, sowie die Möglichkeit, dort einzukaufen. Zum Schluss wartet zudem eine regionale Genuss-Überraschung im Kastaniengarten des Naschmarkts. Die Genuss-Radltouren sowie die Genussüberraschung sind für die Teilnehmer kostenlos.

E-Bike Ladestationen

Gasthaus Unterwirt, im Gastgarten
Steinbergers Naschmarkt, im Gastgarten
Fridolfinger Badensee, am Seebistro Leck o mio, Oberau

Ihr Fahrrad lässt Sie im Stich? Wir Sie nicht! - In all unseren Gaststätten stehen Ihnen Reparatur-Sets zur Verfügung, damit Sie sich bei einer Panne schnell selbst helfen können.

BADEVERGNÜGEN – FRIDOLFINGER BADESEE

Der Fridolfinger Badesee lockt nicht nur mit seiner 82.000m² großen Liegewiese und den zahlreichen schattenspendenden Bäumen, sondern bietet auch jede Menge Unterhaltung für Groß und Klein: Boccia-Bahn, Riesen-Schach, Tischtennis, Beachvolleyballplatz, Fußballtor und zwei großen Badeinseln.



Auf die Kinder warten ein großer Kinderspielplatz mit einem riesigen Tri-Poli-Seilspiel (Kubus-Klettergerüst), ein Matsch-Spielplatz unter Schatten spendenden Sonnensegeln, Slacklines und eine Seilbahn für maximalen Spielspaß, sowie zwei Surfbretter, um über den See zu paddeln.

Darüber hinaus lockt unser Badesee mit:

- einem großzügigen Nichtschwimmerbereich
- einem barrierefreien Zugang ins Wasser
- einem großem Pumptrack
- zahlreichen Holzdecks, um die Sonne zu genießen
- gebührenfreiem Zugang
- hervorragender Wasserqualität
- kostenfreiem W-Lan
- dem See-Bistro „Leck o mio“ mit seinen frischen Steinofenpizzen
- E-Bike-Ladestationen

Weg mit den Schuhen und Wohlfühlen!

Lenken Sie Ihre Wahrnehmung rein auf das Fühlen der zehn verschiedenen Untergrundmaterialien unseres Barfußwohlfühlpfades. Die Lenkung der bewussten Wahrnehmung auf Empfindungen des Körpers ist ein Kerngedanke jeder Entspannungstechnik: So hilft bewusstes barfüßiges Gehen, innere Spannungen zu überwinden und Stress abzubauen. Und auch auf rein mechanischem Weg wirkt Barfußgehen – gegen schmerzhaftes Rückenwirbelblockaden.



BADEVERGNÜGEN – UMLAND

Seen und Strandbäder im Umland (im Umkreis von 30 Fahrtkilometern)

- Strandbad, Hauptstraße 2, 83329 Tettenhausen, Tel.: 08681-1622;
- Strandbad, Am Strandbad 1, 83373 Taching, Tel.: 08681-9548;
- Strandbad mit Bootsverleih, 83373 Tengling, Tel.: 0151-22580900;
- Strandbad Seeteufel, Zum Seeteufel 40, 83329 Waging, Tel.: 08681-45237;
- Strandbad Strandkurhaus, Am See 1, 83329 Waging, Tel.: 08681-552;
- Strandbad Wagner, Strandbadstraße 7, 83367 Petting, Tel.: 08686-984477;
- Strandbad Musbach, Musbach 5, 83367 Petting;
- Strandbad Salzachinsel, Baden mit Hund, Musbach 7, 83367 Petting;
- Strandbad Leitgeringer See, Furth 10, 84529 Tittmoning, Tel.: 08683-343;
- Wöhrseebad, Wöhrsee 2, 84489 Burghausen, Tel.: 08677-8819572;
- Badesee Lieferung, Schmiedingerstr. 180, 5020 Salzburg, Tel.: 0043-662-432440;
- Strandbad Seeham, Dorf 12, 5164 Seeham, Österreich; Tel.: 0043-6217-5493

Badewelten und Thermen (im Umkreis von 40 Fahrtkilometern)

- Saunawagerl – Die mobile Sauna, Salling 7, 83373 Taching, Tel.: 08687-2259981;
- Wellnessgarten, Am See 9, 83329 Waging am See, Tel.: 08681-9845;
- Bäder Burghausen, Franz-Alexander-Straße 25, Burghausen, Tel.: 08677-91400;
- Freibad, Wasserburger Str. 62, 83395 Freilassing, Tel.: 08654-9826;
- Badylon, Aumühlweg 9, 83395 Freilassing, Tel.: 08654-3099730;
- Vita Alpina Erlebnis- & Wellnessbad, Brandner Str. 1, Ruhpolding, Tel.: 08663-41990;
- Rupertus Therme, Friedrich-Ebert-Allee 21, Bad Reichenhall, Tel.: 08651-76220.



RUND UMS PFERD

Reiterhof Mayer

Spaß für Groß und Klein – Mit tollen Pferden Reiten lernen.

Wir bieten Longe-Unterricht für Anfänger, Gruppenunterricht für Fortgeschrittene, Voltigieren, Zwergenkurse (2,5 bis 4 Jahre), Erwachsenenreiten und vieles mehr. Information und Anmeldung bei:

Veronika Mayer, Salzachstraße 1, 83413 Fridolfing, Tel.: 0171-2793034.

Erlebnisbauernhof „Kuhle Muh“

Bei uns kann man ab sofort per Buchung geführtes Reiten, Reiten an der Longe oder freies Reiten bestellen! Besonders für Ferienkinder ein Hit!

Anmeldung nötig unter Tel.: 08684-360.

Kidsfarm e.V. - Tittmoning

Die Kidsfarm ist kein Reiterhof, auch wenn hier jeder, egal ob groß oder klein, ob mit oder ohne Handicap, das Reiten lernen kann. Mit der Kidsfarm hat Fr. Winter ihre Idee vom ganzheitlichen Lernen und Erleben auf dem Bauernhof verwirklicht.

Informationen unter Tel.: 08687-984666 oder im Internet unter www.kidsfarm.info.

Kutschenfahren

Fam. Berger, Seebach 1, 83413 Fridolfing,

Tel.: 08684-816, Mobil: 0151-63313806,

seebacher-gerlinde@gmx.de, www.gerlindeberger.de.



RUND UM DEN GARTEN

Gerlinde Berger, Gartenbäuerin

Gemütlicher Rundgang vom Bauern-, Rosen-, und Beerengarten bis hin zur überdachten Gartenlaube – Hier werden die hofeigenen Pflanzen mit ihren vielseitigen Gestaltungsmöglichkeiten vorgestellt. Im Gartenhaus gibt's anschließend Kaffee und selbstgemachten Kuchen. Um vorherige Anmeldung wird dringend gebeten.

Seebach 1, Tel. 08684-816 oder 0151-63313806, www.gerlindeberger.de

Therese Holzner, Gartenbäuerin

„Ich lade Sie herzlich ein auf den Langer Hof in Langesöd. Neben meiner Arbeit als Bäuerin auf unserem Milchvieh-Betrieb ist meine große Leidenschaft mein großer Garten. Es gibt über 50 Obstbäume im Obstanger.“

Langesöd 2, 83413 Fridolfing. Anmeldungen unter Tel.: 08685-509.

Evi Reiter, Gartenbäuerin und Kräuterpädagogin

„Wildkräuter-Wanderung – Da wächst ein Unkraut! Oder ist es nur ein Wildkraut? Gar ein Heilkraut? Oder was ist das für ein Grünzeug? Wenn Sie das schon immer wissen wollten, sind Sie bei mir genau richtig! Als ausgebildete Kräuterpädagogin und Gartenbäuerin weihe ich Sie in die Geheimnisse der ‚Un-Kräuter‘ ein.“

Um vorherige Anmeldung wird dringend gebeten.

Eizing 2, Tel.: 08684-358, info@thomahofurlaub.de.

Kräuterwanderung „Altes Kräuterwissen und Genuss“

Nach einem Streifzug durch die Wiesen und allerhand Wissenswertem bereiten wir einen Salat aus den gefundenen Kräutern und Bio-Ziegenfrischkäse aus hofeigener Produktion zu. Der Hofladen lädt zum Einkaufen ein. Zur Erfrischung gibt es Tee aus gesammelten Kräutern. Die rund dreistündige Tour findet von Mitte Mai bis August nach Voranmeldung (immer bis Montag 12 Uhr an info@esspedition-liebl.de) am Dienstag um 9:30 Uhr auf Attl's Bio-Ziegenhof in Muttering statt.



SPIEL UND SPORT

Angeln

Als Gast in Fridolfing haben Sie die Möglichkeit eine Fischerei-Gastkarte zu erhalten. Voraussetzung hierfür ist jedoch der staatliche Fischereischein. Ansprechpartner sind Gerhard Maxlmoser, Tel.: 08684-969793, und Willi Ackermann, Tel.: 08684-553; Weitere Informationen gibt es unter www.fischereiverein-fridolfing.de

Beach Volleyball

Am Fridolfinger Badensee befinden sich zwei Beachvolleyballfelder welche frei zugänglich sind.

Bouldern und Klettern

Am neuen zweistöckigen Gebäude an der Maibaumwiese steht für alle Kletterbegeisterten eine neue Kletterwand zur Verfügung. Informationen und Anmeldung beim Vorstand der Abteilung Klettern des TSV Fridolfing Daniel Thomas unter Telefon 0160-5551407.

Boccia

Die Boccia-Bahn befindet sich am Fridolfinger Badensee. Nehmt einfach eure eigenen Kugeln mit und legt los.

Fußball

Immer mittwochs von 19 bis 20:30 Uhr habt ihr die Möglichkeit mit der AH Mannschaft zu trainieren. Treffpunkt: Sportheim Fridolfing, Umkleidekabinen
Ansprechpartner: Andreas Fellner und Hermann Brüderl, unter der Mailadresse ah-manager@tsv-fridolfing.de

Zudem befindet sich ein Fußballtor zur freien Verfügung am Fridolfinger Badensee.



SPIEL UND SPORT

Golf

Die landschaftlich traumhafte 9-Loch Anlage des Golfclubs Anthal befindet sich nur 2,3 km außerhalb des Ortszentrums. Leihschläger werden am Golfclub kostenfrei zur Verfügung gestellt. Tel.: 08684-888 und www.anthal.de.

Pumptrack

Garantierter Bike-Spaß am Badesee! Der Rundkurs aus Wellen und Steilkurven ist für jedes Alter geeignet: ob mit dem Rad, dem Roller oder auf Inlinern. Die Nutzung ist jederzeit und kostenfrei möglich.

Schach

Das Riesenschachfeld befindet sich am Kiosk am Fridolfinger Badesee. Figuren können dort kostenfrei entliehen werden.

Skater Platz

Der Fridolfinger Skater Platz befindet sich direkt am Sportplatz und kann jederzeit frei betreten werden.

Stockschießen

Jeden Donnerstag bei trockenem Wetter ab 20 Uhr auf der Asphaltstockbahn am Sportplatz. Im Winter bei schönem Wetter und guten Bedingungen auch auf dem Fridolfinger Badesee.

Ansprechpartner: Alfons Lex, Tel.: 08684-969696

Tennis

Täglich von 9 bis 17 Uhr besteht die Möglichkeit, den Tennisplatz für 10 Euro pro Stunde zu nutzen. Schläger können über Horst Endlmaier (08684-1468) oder Thomas Maier (08685-1341) ausgeliehen werden.

Tischtennis

Am Badesee befinden sich fest installierte Tischtennisplatten. Schläger und Bälle erhalten sie kostenfrei am Kiosk.



KULTUR

Fridolfinger Open Air

Schon im März heißt es: „Jacken an, Mützen auf und rhythmisch zur Musik bewegen“ beim kostenlosen Open Air. Live Musik ganz entspannt und unkompliziert gibt's zudem noch im Sommer bei den kostenlosen Sommerkonzerten „Sound On“ - Jeweils auf der Maibaumwiese.

Maibaumaufstellen

Die Tradition des Maibaumaufstellens gibt es in ganz Bayern. Sie reicht bis ins Mittelalter zurück und wird auch hier jährlich um den 1. Mai herum abwechselnd in den verschiedenen Ortsteilen zelebriert.

Bierzeltgenuss

Egal ob das traditionelle Fridolfinger Volksfest an Pfingsten oder eines der großen Vereinsjubiläen: O'zapft is' und d'Musi spuit. Oft mit lohnenswertem Zusatzprogramm wie Kabarett, Weinfest, Kindertag oder Schafkopfturnier.

Fridolfinger Dorffest

Das etwas andere Dorffest mit einer bunten Mischung aus Straßenkünstlern, Artistik, Clownerie, Tischzauberei und einem großen Kinderprogramm. Zudem warten ein musikalisches Potpourri mit Bands der verschiedensten Musikrichtungen, beste Weine im Dorfheurigen sowie hervorragendes Essen auf die Besucher.

Großes Fridolfinger Kinderfest

Von Bungeetrampolinen bis Bullenreiten: Über 30 kostenfreie Attraktionen warten auf zwei großen Arealen auf die kleinen Besucher. Natürlich ist auch hier wie immer für das leibliche Wohl bestens gesorgt.

Fridolfinger Advent

Origineller Weihnachtsmarkt mit viel Liebe fürs Detail. Liebevolle Handarbeit, traditionelles Kunsthandwerk und ausgefallene Schmankerl, aber auch ein großes, kostenfreies Kinderprogramm zeichnen diesen Weihnachtsmarkt aus.



KULTUR

Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt

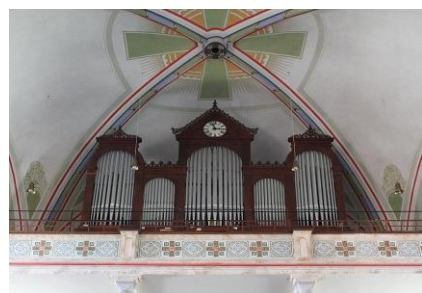
Die Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt in der oberbayerischen Gemeinde Fridolfing gilt als die größte von der Dorfbevölkerung selbst erbaute Kirche Deutschlands, weshalb sie auch als Dom vom Salzachtal bekannt ist. Erbaut wurde die Kirche von 1891 bis 1893 im neoromanischen Stil.

Wie es dazu kam:

In Fridolfing stand bis 1892 die „alte“ gotische Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt, welche 1459 konsekriert wurde. Aufgrund des Platzmangels, des nicht kirchennahen Friedhofes und der Renovierungsbedürftigkeit der bestehenden Pfarrkirche wurde der neue Fridolfinger Pfarrer Stefan Glonner von Erzbischof Anton von Steichele mit dem Bau einer neuen Pfarrkirche beauftragt. Um gegen den Widerstand der Concordia¹ von Fridolfing einen Kirchenbau durchsetzen zu können, wandte sich Glonner an seinen Freund Simon Spannbrucker, der in der Diözese und beim Erzbischof großen Einfluss hatte. Spannbrucker hielt am 26. Dezember 1884 als Vertreter für Hochwürden Stefan Glonner eine bis heute legendäre Predigt, in der er forderte, den Bau einer neuen Pfarrkirche von der Kollekte des kommenden Sonntages abhängig zu machen. Die Spendenbereitschaft war gigantisch und zeigte den großen Rückhalt der Gemeindebürger für einen Kirchenneubau. Doch nicht nur die Spendenbereitschaft signalisierte den enormen Rückhalt seitens der Bevölkerung, denn sogar der Erdaushub in Höhe von 7037 m³ wurde von der Bevölkerung selbst mit Pickel und Schaufel ausgeführt. Zudem wurde für die 1,25 Millionen benötigten Ziegel eine eigene Ziegelei östlich von Klebham gebaut.

¹ Die Concordia war ein Zusammenschluss der geistigen und wirtschaftlichen Führungsschicht von Fridolfing und damals Hauptgegner des Kirchenneubaus (vgl.: Blankenauer Matthias 2002: Heimatbuch Fridolfing, S.: 501).

- Der Kostenvoranschlag belief sich auf 224.027,11 Mark, was einen Gegenwert von damals zehn Bauernhöfen mit jeweils etwa 30 Hektar entsprach.
- Am 24. September 1893 wurde die neue Kirche geweiht.
- Der Helm des Turmes besteht aus 60 m³ Holz und hat ein Gewicht von 800 Zentnern. Dieser wurde im Jahre 1894 aufgesetzt.
- Mit der Ausmalung begann man 1914, die Arbeiten wurden jedoch durch den Ausbruch des Ersten Weltkrieges abgebrochen und nicht gänzlich vollendet. Fertiggestellt wurde die Ausmalung nur in der Vierung, im Langhaus blieb sie unvollendet.



Der Hochaltar

Auf dem Antependium sind drei Opferszenen aus dem Alten Testament (Kain und Abel, Opfer des Melchisedek und das Opfer des Abraham) zu sehen. Das Altarbild selbst zeigt die Aufnahme Marias in den Himmel. Die Gottesmutter ist dabei von Wolken mit Schutzengeln und den drei bedeutendsten Erzengeln (Raphael, Michael und Gabriel) umgeben. Auf den beiden Reliefbildern in der Predella ist das Wunder der Brotvermehrung und die Hochzeit zu Kana abgebildet.

Die Kanzel

Im Kanzelkorb sind die vier großen Propheten des Alten Testaments dargestellt: Isajas, Jeremias, Ezechiel und Daniel. Im Schaldeckel sind die vier Evangelisten des Neuen Testaments mit ihren Symbolen (Engel, Löwe, Stier und Adler) dargestellt. Der Heilige Geist soll den Prediger ermahnen, dass er seinen Zuhörern das Wort Gottes verkünden soll.

Drei spätgotische Figuren

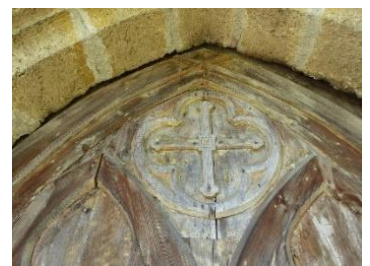
Im rechten Seitenschiff befinden sich an der Stelle des rechten Seitenaltars die spätgotischen Figuren von Maria mit dem Kind, stehend auf dem Halbmond. Ihr zur Seite sind Plastiken der hl. Barbara mit dem Kelch, sowie der hl. Margareta, in der rechten Hand das Kreuz haltend und mit der linken Hand den angeketteten Drachen führend. Diese drei Figuren dienten früher als Schreinfiguren des gotischen Altares in der St. Johanns Kirche.

Das Votivbild Maria Schnee

Im linken Seitenschiff ist das Marienbild „Maria Schnee“ zu sehen, eine Kopie eines Marienbildes aus der römischen Kirche Maria Maggiore. Sein ursprünglicher Platz war von 1730 bis 1791 in der alten Pfarrkirche.

St. Johann Kirche

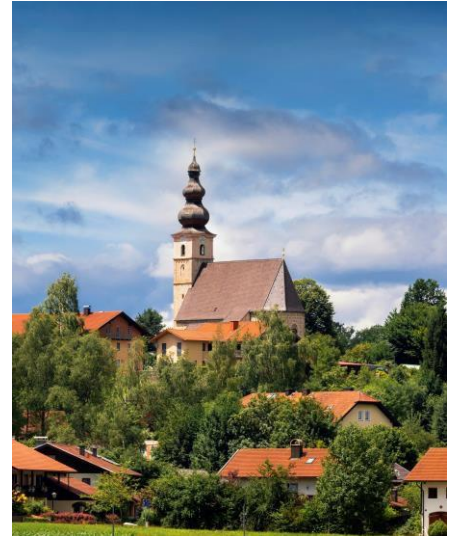
Am Südrand des Dorfes steht die St. Johann Kirche, die dem Johannes dem Täufer und dem Evangelisten Johannes geweiht ist. Die Kirche ist im spätgotischen Stil erbaut, und dürfte um das Jahr 1500 erbaut und konsekriert worden sein. Die St. Johann Kirche ist von einem aufgelassenen Friedhof umgeben, was darauf deutet, dass sich am Standort der Kirche früher vermutlich eine römische Kultstätte oder eine kleine Wach- und Befestigungsanlage der Römer befand. Mehrere Bodenfunde, welche heute im Fridolfinger Rathaus besichtigt werden können, deuten darauf hin. Bei der Restaurierung 1978 wurden im Chorraum barocke Fresken der Wetterheiligen Johannes und Paulus freigelegt, welche vor allem im Salzburger Raum verehrt wurden.



KULTUR

Filialkirche St. Martin in Pietling

Ende des 8. Jahrhunderts ist Pietling in einer Liste von Schenkungen an die Kirche in Salzburg erstmals urkundlich belegt. Das St. Martins-Patrozinium der Kirche deutet auf eine Gründung im 8. Jahrhundert hin. Reste einer romanischen Vorgängerin der Pietlinger Kirche wurden unter dem Boden des heutigen Baus gefunden. Die Fertigstellung des heutigen, spätgotischen Pietlinger Baus fällt in das Jahr 1497, darüber gibt eine Inschrift auf der Innenseite des Chorbogens Auskunft. Finanzielle Grundlage waren zumeist private Stiftungen, aber auch eine Verschuldung der Gemeinden. Wie damals in anderen Orten auch, entstand in Pietling ein für die Größe des Ortes sehr großzügiger Bau.



Von der ursprünglichen, spätgotischen, Ausstattung ist nichts erhalten oder überliefert. Die jetzige Einrichtung der Kirche stammt im Wesentlichen aus dem letzten Viertel des 19. Jahrhunderts und ist im neugotischen Stil gehalten. Sie ist die letzte in einer Reihe aufeinander folgenden Ausstattungen. Aus der Barockzeit ist das Blatt des Früheren Hochaltars erhalten, es zeigt den heiligen Martin zu Pferd. Bemerkenswertes Ausstattungsstück ist außerdem ein kleiner Altar aus dem 18. Jahrhundert, gebaut als eine Art Kulissenarchitektur. Dieser Altar stand in der Arme-Seelen-Kapelle und diente früher als Rahmen zur Ausstellung des Heiligen Grabes und der Weihnachtskrippe. Die wertvolle barocke Krippe ist jedes Jahr zwischen Heiligabend und Mariae Lichtmess zu besichtigen.

Filialkirche St. Koloman in der Lebenau

Südlich der von Kirchanschöring zur B20 führenden Straße, nahe der Einmündung in dieselbe, befindet sich auf einem von Wald umgebenen Geländevorsprung die spätgotische Kirche St. Koloman. Die Kirche betritt man von der Südseite her durch ein spitzbogiges Eingangsportal. Inschriften im Portalbogen, eine freigelegte Rötzelzeichnung an der Südseite der Kirche und Kerbschnittzeichen an der Kirchentür aus Eichenholz erinnern an die Wallfahrstätigkeit in früheren Zeiten. Oberhalb und unterhalb der Kirche befindet sich je eine Wasserquelle. Vor allem die obere Quelle (südwestlich der Kirche), die auch „Fieberbrünndl“ genannt, wird seit Jahrhunderten als Heilmittel gegen Augenleiden und Fieber angewandt.



Kapellen, Bildstöcke und Kreuze

Seit Jahrhunderten errichteten Menschen in der Nähe ihrer Höfe und Häuser oder in der Flur Kapellen, Bildstöcke oder Kreuze. Die Motivation dafür war Lob und Dank für Gottes Hilfe oder die Bitte um Schutz vor Unheil allgemein. Den Brauch, Erinnerungsmale zu errichten, gab es bereits im Mittelalter. Damals wurden jedoch noch keine Kreuze, sondern Gedenken in Form von Bet- und Martersäulen aufgestellt, wie z.B. Pest- oder Wettersäulen. Seit Beginn der Neuzeit wurden dann, anstatt der Säulen, Kreuze errichtet. Bspw. wurden Wetterkreuze in der Flur errichtet um Hagel, anhaltende Nässe und auch Dürre abzuwehren. Sühne-Kreuze wurden errichtet, um für ein vergangenes Verbrechen seine Bußgesinnung zu bekunden und um ein als Strafe folgendes Unheil abzuwenden. Sühnekreuze sind an ihrer Form erkennbar: Das Kreuz ist aus einem Stein gehauen, quaderförmige Balken bilden ein fast quadratisches, dickes Kreuz. Eines steht bspw. ostseitig hinter der St. Johannis Kirche auf der steilen Böschung. Es führen ein paar verwitterte Stufen zum Kreuz hinab.

Eine bayerische Besonderheit an religiösen Erinnerungsmalen stellt das Totenbrett dar. Seine Herkunft kann bis ins 7./8. Jahrhundert zurückverfolgt werden. Damals sprach man jedoch noch vom Rebrett, dem Leichenbrett, da die Leiche mittelhochdeutsch *re* hieß. Der Ursprung des Wortes geht dabei auf die heidnischen Vorfahren zurück. Die Totenbretter oder wurden den Toten mit in das Grab gegeben um den Toten nach heidnischem Glauben gegen böse Geister, aber auch gegen die Beraubung der Grabbeigaben oder des Körpers zu schützen. Das Christentum führte später dazu, dass der Leichnam zuerst in ein Leinentuch gewickelt wurde. Anschließend wurde der eingewickelte Leichnam auf das Brett gelegt und damit ins Grab hinuntergelassen. Aus dieser Zeit kommen auch die bayerischen Ausdrücke "auf's Brettl kommen" (sterben) und "vom Brettl rutsch'n" (begraben werden). Heute werden die Toten natürlich nicht mehr so beerdigt, jedoch werden die robusten Bretter noch eigens zum Andenken der Toten hergestellt um sie an besonders geeigneten und viel besuchten Stellen anzubringen. Eine solche Gedenkstätte ist bspw. noch in Haag an der Gemeindeverbindungsstraße nach Fischenberg zu finden.

Wer besonderes Interesse an diesen Kulturzeugnissen hegt, sollte den Pietlinger Panoramaweg bewandern, denn dieser führt in seinen drei Varianten an 29 solchen Kulturgütern vorbei, wobei jedes Denkmal einzeln via Informationsstein näher beschrieben wird.



KUNST

Schmiedekurse

Sie möchten einmal mit Hammer und Zange am Amboss stehen und selbst etwas aus Eisen anfertigen?

In Schmiedekursen von Andreas Schlosser (gelernter Kunst- und Bauschlosser) gelingt das auch Anfängern! Zum Abschluss eines Tageskurses (Dauer: 9 bis 17 Uhr) trägt jeder Teilnehmer sein eigenes, geschmiedetes Werkstück nach Hause. Werkzeuge, Material und Schutzausrüstung werden gestellt.



Folgende Schmiedekurse für Anfänger werden angeboten:

- Schnupper-Schmiedekurs (geschmiedet werden voraussichtlich ein Sonnen-Anhänger, ein Hufeisen, ein Ginkgo-Blatt und ein Gartenstab);
- Schmiedekurs „Rankgitter für Pflanzen“ (geschmiedet wird ein Rankgitter: ca. 1 m breit und 2 m hoch);
- Schmiedekurs „Rose“ (geschmiedet wird eine edle Rose, die nie verwelkt);
- Schmiedekurs „Gartenstäbe“ (geschmiedet werden 3 Gartenstäbe);
- Schmiedekurs „Messer“ (geschmiedet werden 2 Norweger-Messer);
- Schmiedekurs „Feuerkorb“ (geschmiedet wird ein stabiler, robuster Feuerkorb).

Schmiedekurse für Fortgeschrittene auf Anfrage (z. B. Damast-Messer schmieden).

Sie sind eine Gruppe von 3 bis 5 Personen? Dann kontaktieren Sie gern Andreas Schlosser, um einen individuellen Termin zu vereinbaren: Metallgestaltung Andreas Schlosser, 83413 Fridolfing, www.mein-schmied.eu, Telefon: 08684-2269826
Auch über die VHS Laufen bietet Andreas Schlosser diverse Schmiedekurse an, mehr dazu unter: www.vhs-laufen-e-v.de.



KUNST

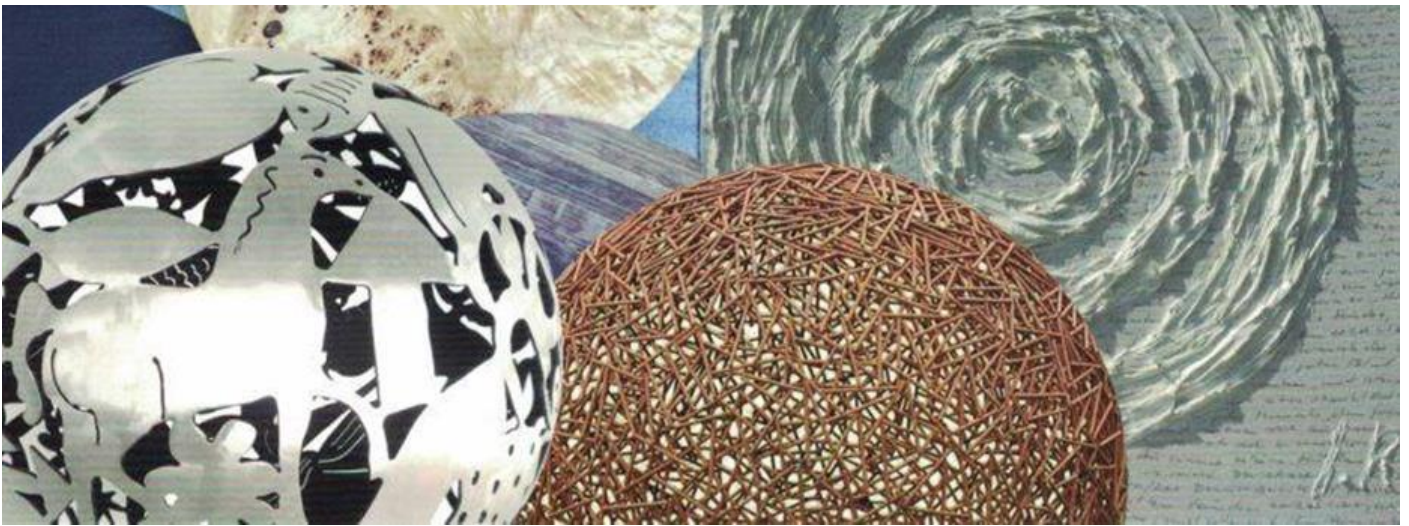
Gudrun Reubel

Besuche im Atelier nach Voranmeldung möglich:

St.-Johann-Str. 33, Fridolfing, Tel: 08684-9198, info@g-reubel.de, www.g-reubel.de

"Der Schwerpunkt der künstlerischen Arbeit von Gudrun Reubel liegt in der Radierung, und sie hat es in dieser Technik zu einer großen handwerklichen Könnerschaft gebracht. [...] Menschliche Körperteile, schemenhafte Gesichter oder an Schriften verweisende Zeichen lassen den schauenden Betrachter innehalten und fordern zu kontemplativer Reflexion auf. Gudrun Reubels Bilder transportieren viele Botschaften, und sie eröffnen die unterschiedlichsten Erfahrungsräume. Am Betrachter liegt es, dieses Potenzial wahrzunehmen und zu nutzen."

Judith Bader, Kunsthistorikerin



August Schmitt

Besuche nach Voranmeldung möglich:

St.-Johann-Str. 33, Fridolfing, Tel: 08684-9198, www.august-schmitt.de

„Seine intensive Auseinandersetzung mit dem Material Holz führt ihn von reduzierten, ästhetischen Kleinmöbeln über formschöne Gebrauchsgegenstände bis hin zur Edelweiß-Schnitzerei. Bei all seinen Arbeiten sucht er Lösungen fernab der Lehrbücher. Selbst dem von ihm entworfenen Werkzeug verleiht er Objektcharakter. Im Veredeln von Weggeworfenem zeigt er eine weitere Seite seiner Fähigkeiten.“



KUNST

Farbenfrohe Aquarelle in verschiedenen Techniken und Stilrichtungen:

Hauseigenes Atelier Petra Thalbauer

Besichtigung nach tel. Rücksprache möglich:

Tel.: 08684-727

Erika Gorek

Besichtigung nach tel. Rücksprache möglich:

Tel.: 08684-1286

Kreatives Arbeiten im Atelier:

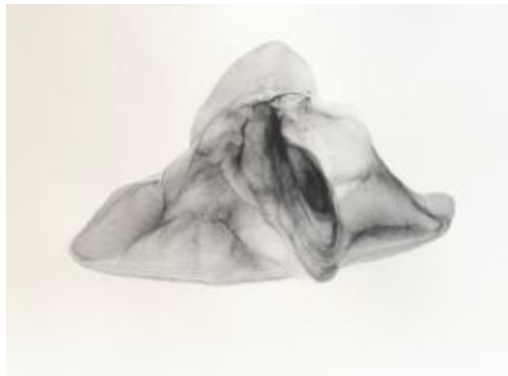
Radu Christian Sabatta und Eileen O'Rourke

Freischaffende Künstler

Portraits, Druck, Öl, Kohle & Graphit

Atelier Hof 7: Tel.: 0171-4865895, eileen@orourke.de,

www.orourke.de



SCHÖNHEIT UND WOHLBEFINDEN

Alexandra Maxlmoser

PPT-Therapeutin, staatl. Anerk. Masseurin, manuelle Lymphtherapeutin; Kosmetik- und Ernährungsberaterin, Visagistin
Alois-Rehrl-Str. 4, Fridolfing, Tel.: 08684-9685445

Hanna Aicher

Friseurin, Eizing, Fridolfing, Tel.: 08684-984950

Hildegard Wurie

Friseursalon, Rupertistr. 35, Fridolfing, Tel.: 08684-531

Karin Lieb

Fuß- und Nagelpflege, Fußreflexzonenharmonisierung, Vitalstoff-Beratung
Strohhof 7, Fridolfing, Tel.: 08684-969921

Mia's Nagelstüberl

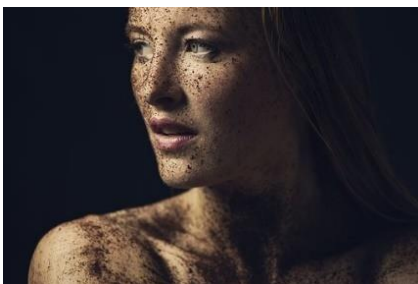
Acryl, Gel, Maniküre, Lackieren
Eberding 11, Fridolfing, Tel.: 0160-5462480

Katharina Motz

Personal Training und Ernährungsberatung
Kaltenbrunn 14, Fridolfing, Tel.: +43(0)650-9929225, www.gluexmomente.com

Rosa Pallauf

med. Fußpflege und Reflexzonen Massage
Breitwies 7, Fridolfing, Tel.: 08685-919951



UNTERWEGS MIT RUPI-RUFBUS, BAHN UND NEX



Der RUPI-Rufbus fährt zwischen Fridolfing, Kirchanschöring, Tittmoning, Taching am See, Waging am See und Petting insgesamt 430 gekennzeichnete Haltestellen an. Von Montag bis Sonntag von 6 bis 21 Uhr (auch an Feiertagen) kann jeder, egal ob Einheimischer oder Tourist, den Rufbus nutzen.

Eine vorherige Anmeldung per Telefon unter 08685-9869777 oder per App ist dazu nötig. Weitere Informationen, alle Haltestellen sowie

die Kosten findet man auf der Internetseite www.ruf-rupi.bayern.

An unserem Bahnhof im Ortsteil Götzing verkehrt die Süd-Ost-Bayern-Bahn im 2-Stunden Takt zwischen Mühldorf und Freilassing. Vom Bahnhof in Waging aus, gibt es werktags eine stündliche Verbindung nach Traunstein.

Bei der Südostbayernbahn besteht zudem die Möglichkeit, falls benötigt, bei der Mobilitätsservice-Zentrale eine Einstiegshilfe beziehungsweise Ausstiegshilfe für Rollstuhlfahrer zu beauftragen. Diese ist über folgende Kontaktdaten erreichbar: Mo bis Fr von 6 bis 22 Uhr, sowie Samstag, Sonn- und Feiertag von 8 bis 20 Uhr unter Tel.: 0180-6512512, Fax: 0180-5159357, Mail: msz@deutschebahn.com.

Der Nacht-Express NEX ist das neue, smarte Mobilitätskonzept für den Landkreis Traunstein – ideal für alle, die nachts unterwegs sein wollen. An den Wochenenden von Freitag auf Samstag und Samstag auf Sonntag fährt der Nacht-Express von 22 bis 3 Uhr und hält an rund 200 Haltestellen in allen Gemeinden.

Die Buchung läuft ganz einfach über die Nacht-Express-App, die für iOS und Android verfügbar ist. Keine langen Wartezeiten, keine komplizierte Ticketbuchung – einfach App öffnen, Fahrt planen und los geht's! Sicher, flexibel und günstig.

